BahnLandLust - Zukunftsschiene Coesfeld-Reken-Dorsten:
Projektplan als Anlage zum Zuwendungsantrag

Handlungsfeld		Maßnahme		Handlungsträger: Coesfeld	Reken	Dorsten	Externe	Projekt-manager	Externe: Wer?	Priorität
A) Handlungsfeld Aufwertung der Bahnstrecke/des Bahnsystems	A1) Infrastrukturelle Aufwertung	A1.1	Rahmenplanung Bahnhof Dorsten, ~~Flügelkonzept und~~ Elektronisches Stellwerk (ESTW), Bahnsteige, Gleise					S	DB Netz	1
		A1.1	Flügelkonzept					S	VRR, ZVM, DB Netz, DB S&S	1
		A1.2	Neuer Haltepunkt Klein Reken					S	VRR, ZVM, DB Netz, DB S&S	1
		A1.3	Attraktiver Stundentakt von 6-23 Uhr					S	ZVM, VRR	1
		A1.4	Attraktivierung durch einen Übergangstarif ausbauen					S	ZVM, VRR	1
		A1.5	Verlegung des Haltepunktes Dorsten-Hervest						DB S&S	3
	A2) Intermodale Mobilität ermöglichen	A2.1	Neue Formen der Bus-Bahn Verknüpfung Groß Reken							1
		A2.2	Fahrrad und Bahn gehen gut zusammen: Ergänzung durch attraktive B+R Anlagen	Coesfeld West				K		1
				Coesfeld Ost				K		1
				Lette				K		1
				Reken				K		1
				Dorsten Hervest				K		1
				Dorsten Wulfen				K		1
				Dorsten Lembeck				K		1
		A2.3	Das Fahrrad wie selbstverständlich mitnehmen in der Bahn					K	NordWestBahn, ZVM, VRR	1
		A2.4	Neue Formen des Güterverkehrs erproben und integrieren					K		1
		A2.5	P+R an den Bahnhöfen	Coesfeld						1
				Lette						1
				Klein-Reken						1
				Wulfen						2
		A2.5	Miet-Elektromobile an den Bahnhöfen					K	RWE, Stadtwerke Coesfeld	3
		A2.6	BahnPlus: Bahnnahe Siedlungsentwicklung (WohnenPlus bzw. GewerbePlus)							3
	A3) Information, Kommunikation, Service und Werbung	A3.1	ÖPNV-Dialogmarketing für den ländlichen Raum erproben					K	NordWestBahn, ZVM, VRR	1
		A3.2	Bahn organisieren: Schulisches und betriebliches Mobilitätsmanagement	Coesfeld						2
				Reken						2
				Dorsten						2
		A3.3	Serviceoffensive auf der Strecke: Mobilität erleichtern					S	NordWestBahn, Benediktushof, Haus Maria Veen, IBP, AWO, Rebeq	1
		A3.4	Streckenbotschafter					S	bekannte Persönlichkeiten aus Gesellschaft, Politik, Wirtschaft etc.	1
		A3.5	Bahn.Aktionen					S	NordWestBahn, Vereine, Bürgerschaft, lokale Akteure aus Wirtschaft, Gastronomie etc.	1
B) Handlungsfeld Bahnhöfe als Ankerpunkte	B1) Bahnhöfe und Bahnhofsumfelder aufwerten	B1.1	Bahnhof als Visitenkarte: Gestalterische und funktionale Aufwertung der Bahnhöfe und deren Umfeld	Coesfeld				S		1
				Reken				S		1
				Maria Veen				S		1
				Dorsten Lembeck				S		3
				Dorsten Wulfen				S		2
				Dorsten Hervest				S		2
				Dorsten Hbf				S		1
		B1.2	Serviceoffensive und soziale Integration: Etablierung von „Bahnhofs-Paten"					S	Benediktushof, Haus Maria Veen, IBP, AWO, Rebeq, Seniorennetzwerk Coe	1
		B1.3	Ein Bild der Region: Bürger Kunst-Wettbewerb, Fototafeln und Schwarzes Brett	Coesfeld					Vereine (z.B. Kunstverein), Bürgerschaft, lokale Akteure	2
				Reken					Vereine (z.B. Kunstverein), Bürgerschaft, lokale Akteure	2
				Dorsten					Vereine (z.B. Kunstverein), Bürgerschaft, lokale Akteure	2
	B2) Tragfähige Folgenutzungen für aufgelassene Infrastruktur entlang der Bahnstrecke ermöglichen	B2.1	Stadt und Region lernen voneinander und tauschen sich aus: Schaffung von Tauschplattformen	Handlungsfeld zunächst gestrichen						4
		B2.2	Stadt und Region stellen sich vor: Besondere Ausstellungsflächen	Coesfeld					DB Station&Service, Vereine, Bürgerschaft, lokale Akteure	3
				Reken					DB Station&Service, Vereine, Bürgerschaft, lokale Akteure	1
				Dorsten					DB Station&Service, Vereine, Bürgerschaft, lokale Akteure	3
		B2.3	Bahninfrastruktur „über Nacht" und kulinarisch entdecken	Coesfeld					Private Investoren, Vereine, lokale Akteure, DB Station&Service	3
				Reken					Private Investoren, Vereine, lokale Akteure, DB Station&Service	3
				Dorsten					Private Investoren, Vereine, lokale Akteure, DB Station&Service	3
		B2.4	Informative Pause am Wegesrand: Unterstände und Erfrischungsstationen	Handlungsfeld zunächst gestrichen						4
		B2.5	Aktionsprogramm Sanierung und Herrichtung von drei Wärterposten (mit diversen Nutzungen siehe oben)	Coesfeld						2
				Reken						1
				Dorsten						2
		B2.6	Aktionsprogramm Herrichtung von drei Stellwerken (mit diversen Nutzungen siehe oben)	Coesfeld						2
				Reken						1
				Dorsten						2
	B3) Attraktive und barrierefreie Mobilitätsketten ermöglichen	B3.1	Vorfahrt für eine attraktive Nahmobilität: Einrichtung von multifunktionalen Bahnhofsrouten und Schnellwegen	Coesfeld						2
		B3.2	Bahnfahren für alle: Barrierefreie Ausgestaltung der Bahnanlagen	Coesfeld				S	DB S&S	1
				Lette				S		1
				Reken				S		1
				Dorsten				S		1
		B3.2	Bahnfahren für alle: Barrierefreie Ausgestaltung der Fahrzeuge, Information	Coesfeld				S	NordWestBahn, DB S&S	1
				Reken				S		1
				Dorsten				S		1
	B3)	B3.3	Anschlussmobilität weiter gedacht: Fahrradverleihsystem					S	ZVM, VRR	1
		B3.3	Anschlussmobilität weiter gedacht: Integration neuer Zusatz-Mobilitätsangebote					S	Benediktushof, Haus Maria Veen, IBP, AWO, Rebeq	1
C) BahnLandLust Erlebnisachse	C1) Bahnstrecke mit den bestehenden Wege- und Routennetz der Region vernetzen	C1.1	Regionaler Brückenschlag: Anbindung Bahnradweg Coesfeld – Rheine („Schlossallee")							2
		C1.2	Beschilderung von Zubringern zu den fahrradtouristischen Hauptrouten							2
		C1.3	Bahn.Radeln – der Bahnhof als Ausgangspunkt für Radtouren in der Region						VRR, ZVM, NordWestBahn, Münsterland e.V.	2
		C1.4	Bahn.Wandern – Vernetzung mit den Wanderwegen						VRR, ZVM, NordWestBahn, Münsterland e.V., Westfälische Heimatbund	2
		C1.5	Einbeziehung in lokale Rundwege und Nordic-Walking-Touren						VRR, ZVM, NordWestBahn	2
		C1.6	Einheitliches Informationssystem und Marketing BahnLandLust					K	VRR, ZVM, NordWestBahn, Münsterland e.V., Baumberge-touristik, Naturpark Hohe Mark, RVR, Ruhr.Tourismus	1
	C2) Bahngeschichte erlebbar machen	C2.1	Historische und freizeittouristische Informationen auf der Fahrt					K	NordWestBahn	3
		C2.2	Fahrten mit dem Historischen Schienenbus: Geschichte aufleben lassen						WinDor GmbH	3
		C2.3	Bahnwaggons als Streckenbegleiter						Benediktushof, Haus Maria Veen, IBP, AWO, Rebeq	1
		C2.4	Mobile-Tagging							3
	C3)	C3.1	KulturLand					K		2
		C3.2	LandLust					K		2

C3): Vielfalt, Besonderheiten und Spezialitäten der Region herausstellen

Entscheidung über die Beteiligung externer Projektträger

Meilensteine

- ★ Inbetriebnahme/Start
- W Workshop

Aufgaben Projektmanagement

- S Koordination des gesamten Kommunikations- und Abstimmungsprozesses zwischen den Akteuren innerhalb des Projektbausteins
- K Konzeptionierung und Weiterentwicklung von verschiedenen Teilprojekten bis hin zur (Förder-) Antragsreife einschließlich Koordination des gesamten Kommunikations- und Abstimmungsprozesses zwischen den Akteuren innerhalb des Projektbausteins

Prioritäten

- 1 hohe Priorität
- 2 mittlere Priorität
- 3 niedrige Priorität
- 4 Maßnahme wird zunächst nicht umgesetzt
- 1 Bausteine, die unbedingt erforderlich sind, um die Qualitätsmerkmale innerhalb des Regionale- Qualifizierungsprozesses zu erfüllen und somit die dritte Qualifizierungsstufe (Kategorie A) zu erreichen

14. Juni 2012